

290378-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de construction de musées – VE 055 Medientechnik

OJ S 82/2026 28/04/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Travaux

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Freie Universität Berlin

Adresse électronique: taintern@campus.fu-berlin.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité régionale

Activité du pouvoir adjudicateur: Enseignement

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: VE 055 Medientechnik

Description: Touristische Erschließung Botanisches Museum, Königin-Luise-Straße 6-8, 14195 Berlin: Gegenstand der Ausschreibung sind Lieferung, Installation und Inbetriebnahme der gesamten Medientechnik für die neue Dauerausstellung des Botanischen Museums Berlin. Die Leistungen umfassen Audio-, Video-, LED-, Interaktions-, Steuerungs- und Netzwerktechnik einschließlich Verkabelung, Konfiguration und Integration in die bauseitigen Ausstellungselemente. Der Auftragnehmer übergibt eine vollständig dokumentierte, funktionsfähige Gesamtanlage inklusive Funktionstest, Zugangsdaten und Einweisung.

Identifiant de la procédure: 97588eb4-7143-42c8-86dc-0aa2b63c0b79

Identifiant interne: 2025-B-1057

Type de procédure: Ouverte

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45212313 Travaux de construction de musées

Nomenclature complémentaire (cpv): 32322000 Équipement multimédia

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Berlin

Code postal: 14195

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: 1) Mehrfachangebote sind unzulässig und führen zum Ausschluss des jeweiligen Bieters bzw. der jeweiligen Bietergemeinschaft; 2) Für die Teilnahme am Verfahren wird von der Vergabestelle keine Aufwandserstattung, Entschädigung oder Vergütung gewährt; dies gilt auch für den Fall, dass das Verfahren gleich zu welchem Zeitpunkt abgebrochen wird; 3) Alle Teilnehmer am Verfahren verpflichten sich, die Ihnen im Rahmen dieses Verfahrens bzw. bei Vertragsausführung bekannt werdenden Informationen vertraulich zu behandeln. Die von den Teilnehmern im Rahmen dieses

Verfahrens mitgeteilten personen- und unternehmensbezogenen Angaben werden im Rahmen dieses Verfahrens gespeichert und nach den geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten: Die von den Teilnehmern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens mitgeteilten personenbezogenen Daten werden nach den geltenden Datenschutzbestimmungen gemäß Datenschutzgrundverordnung DSGVO und Berliner Datenschutzgesetz BlnDSG streng vertraulich behandelt. Personenbezogene Daten werden gemäß Artikel 6 Abs. 1 DSGVO ausschließlich erhoben zum Zwecke der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Rahmen des Vergabeverfahrens, ggf. zum Zwecke der Vertragserfüllung sowie zum Zwecke der Wahrnehmung von Aufgaben der Vergabestelle. Die Angaben erforderlicher personenbezogener Daten sind Voraussetzung für die Berücksichtigung des Angebotes. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten und zur Datenverarbeitung finden Sie in der Datenschutzeinwilligungserklärung. 4) Das am 08.04.2022 veröffentlichte 5. EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine hat unmittelbare Auswirkungen auf die Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen - z. T. auch außerhalb der EU-Vergaberichtlinien. Verboten sind demnach seit dem 09.04.2022 sowohl Auftragsvergaben an Unternehmen mit Bezug zu Russland im Sinne der EU-Richtlinie 833/2014 (Russland-Embargoverordnung) als auch eine Beteiligung solcher Unternehmen am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises, soweit auf diese zugezogenen Unternehmen mehr als 10% des Auftragswertes entfallen (Siehe Anlage Vergabeunterlagen: Hinweise zur Einhaltung restriktiver Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren). Der Bieter bestätigt mit der Abgabe des Angebots, dass er sich an diese Vorgaben gebunden hält.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Participation à une organisation criminelle: Bildung krimineller Vereinigungen und weitere Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und §§ 124 GWB bzw. § 6e EU VOB/A. Die Nachweisführung, dass keine Ausschlussgründe vorliegen hat durch den Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft und anderer Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe einzeln zu erfolgen, ist jeweils mit dem Angebot abzugeben und kann über einen Eintrag in das Amtliche Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für öffentliche Aufträge des Landes Berlin (ULV) oder in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) unter Angabe der ULV- bzw. PQ-Nummer erfolgen. Bei fehlender Qualifizierung ist jeweils das Formblatt ABau V 124. H F Eigenerklärung zur Eignung bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot als vorläufiger Beleg der Eignung abzugeben. Bei einem Einsatz von Unterauftragnehmern sind die Erklärungen von Angeboten in der engeren Wahl nach gesonderter Aufforderung durch die Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist einzureichen, eine nicht fristgemäße vollständige Vorlage der Unterlagen führt zum Ausschluss. Folgende Nachweise von nicht in der PQ-Liste bzw. ULV registrierten Bietern inkl. Unterauftragnehmern in der engeren Wahl sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorzulegen, eine nicht fristgemäße vollständige Vorlage der Unterlagen führt zum Ausschluss: Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Zum Ausschluss führt ein Bezug des Bieters zu Russland gemäß der Anlage "Hinweise zur Einhaltung restriktiver Maßnahmen

angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren." Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft und für andere Unternehmen im Zuge der Eignungsleihe sowie für vorgesehene Unterauftragnehmer eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen und auf der Grundlage der EU Sanktionsverordnungen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Durchsetzung von Embargos (EG) Nr. 881/2002 vom 27.05.2002, 753/2011 vom 01.08.2011 sowie 2580/2001 vom 27.12.2001 eine Abfrage in den FinanzSanktionslisten (<https://www.finanz.de/fisalis/>) veranlassen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: VE 055 Medientechnik

Description: Lieferung, Installation und Inbetriebnahme der gesamten Medientechnik für die neue Dauerausstellung des Botanischen Museums Berlin

Identifiant interne: VE 055

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45212313 Travaux de construction de musées

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Berlin

Code postal: 14195

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 20/07/2026

Date de fin de durée: 05/03/2027

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): non

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:other-sme# 1) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), insbesondere im Hinblick auf die Abgabe von Erklärungen. 2) Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich zum Download auf www.vergabe.berlin.de zur Verfügung. Die Angebotsabgabe ist nur elektronisch auf www.vergabe.berlin.de (in Textform) möglich. Andere Formen der Angebotsabgabe, etwa per Telefax oder E-Mail sind nicht zugelassen. Die gesamte Kommunikation während des Vergabeverfahrens wird ausschließlich über die Vergabeplattform www.vergabe.berlin.de geführt. Um Bieterfragen stellen, Bieterinformationen erhalten und ein elektronisches Angebot abgeben zu können ist eine Registrierung auf der Vergabeplattform erforderlich. Es ist zu beachten, dass die Kommunikation auch nach Ablauf der Teilnahmefrist /Angebotsfrist, z.B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen, der Aufklärung oder der Aufforderung zur Angebotsabgabe ausschließlich über die Vergabeplattform geführt wird. Da in diesem Zusammenhang Fristen

gesetzt werden können, die im Falle der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es dem Bewerber/Bieter, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen für sie auf der Plattform hinterlegt sind. Dies umfasst auch die Prüfung von SPAM-Mail-Ordnern. Die Versäumung derart bekanntgegebener Fristen geht zu Lasten des Bieters/Bewerbers. 3) Bieterfragen sind nur bis maximal 10 Kalendertage vor dem Submissionstermin möglich. Über rechtzeitig eingehende Bieterfragen und deren Beantwortung sowie etwaige Korrekturen an den Vergabeunterlagen informiert der Auftraggeber unverzüglich, spätestens aber 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist unter www.vergabe.berlin.de. Die Bieter erhalten keine gesonderte Nachricht hierüber. Sie haben sich eigenverantwortlich auf der Plattform zu informieren und die zur Verfügung gestellten Informationen zu berücksichtigen.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind durch 2 Referenznachweise. Mindestanforderung: Der Bieter hat mindestens 2 Referenzen für Arbeiten in der Medientechnik (Projekten mit vergleichbarer Art und Aufgabenstellung - Metall- und Sonderbau, Installation von LED-Videopaneelen, Integrationen in Ausstellungsbauten) nachzuweisen. Die Referenznachweise sind mit der Liste geeigneter Referenzen mit mindestens folgenden Angaben bei Angebotsabgabe vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung), Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme; Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. Der Nachweis kann bei Vorlage einer Qualifizierung durch Eintrag in das Amtliche Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für öffentliche Aufträge des Landes Berlin (ULV) oder in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) durch die dort hinterlegten Referenzen erbracht werden, andernfalls sind entsprechende zusätzliche Referenzen mit der Referenzliste einzureichen.

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Nachweis der Tätigkeiten am Markt und im Ausstellungs- und Museumskontext von mind. fünf Jahren durch Projektreferenzen und Eigenerklärung mit dem Angebot.

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Firmensitzes oder Wohnsitzes. Die Nachweisführung durch den Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft und anderer Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe kann jeweils über einen Eintrag in das Amtliche

Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für öffentliche Aufträge des Landes Berlin (ULV) oder in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) unter Angabe der ULV- bzw. PQ-Nummer im Angebotsschreiben erfolgen. Bei fehlender Qualifizierung ist das Formblatt ABau V 124. H F Eigenerklärung zur Eignung bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot vom Bieter, den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft und anderen Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe als vorläufiger Beleg der Eignung eines Unternehmens abzugeben. Folgende Nachweise von nicht in der PQ-Liste bzw. ULV registrierten Bietern in der engeren Wahl sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorzulegen, eine nicht fristgemäße vollständige Vorlage der Unterlagen führt zum Ausschluss: Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug / Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Durch ausländische Unternehmen sind gleichwertige Bescheinigungen vorzulegen.

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen spécifique

Description du critère de sélection: Angabe des Umsatzes des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Die Nachweisführung durch den Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft und anderer Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe kann jeweils über einen Eintrag in das Amtliche Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für öffentliche Aufträge des Landes Berlin (ULV) oder in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) unter Angabe der ULV- bzw. PQ-Nummer erfolgen. Bei fehlender Qualifizierung ist das Formblatt ABau V 124. H F Eigenerklärung zur Eignung bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot vom Bieter, den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft und anderen Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe als vorläufiger Beleg der Eignung eines Unternehmens abzugeben. Entsprechende Bestätigungen/Nachweise sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorzulegen, eine nicht fristgemäße vollständige Vorlage der Unterlagen führt zum Ausschluss. Hinweis: ein Bestand des Unternehmens seit 3 Jahren ist nicht Voraussetzung. Für Unternehmen, die weniger als 3 Jahre bestehen, sind die Erklärungen jeweils nur bezogen auf den Durchschnitt der bislang abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben. Im Falle einer Bietergemeinschaft können die durchschnittlichen Jahresumsätze aller Mitglieder der Bietergemeinschaft zusammengerechnet werden.

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Nachweis, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Die Nachweisführung durch den Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft und anderer Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe kann jeweils über einen Eintrag in das Amtliche Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für öffentliche Aufträge des Landes Berlin (ULV) oder in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) unter Angabe der ULV- bzw. PQ-Nummer erfolgen. Bei fehlender Qualifizierung ist das Formblatt ABau V 124. H F Eigenerklärung zur Eignung bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot vom Bieter, den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft und anderen Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe als vorläufiger Beleg der Eignung eines Unternehmens abzugeben. Von Bietern in der engeren Wahl sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist folgende Angaben zu machen, eine nicht fristgemäße vollständige Vorlage der Unterlagen führt zum Ausschluss: Angaben

über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal.

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Mit dem Angebot sind Teilleistungen des Auftrags, die als Unteraufträge an andere Unternehmen vergeben werden sollen, im Formblatt V 233EU F (Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen) mit Angabe zu Art und Umfang anzugeben.

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: "DEU" Preis

Description: Zuschlagskriterium 100 % Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 100

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 22/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/201445>

Canal de communication ad hoc:

Nom: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des offres: 01/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Durée de validité des offres: 60 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Nachforderung nach VOB/ A § 16/ 16 a EU

Informations relatives à l'ouverture publique:

Date d'ouverture: 01/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer des Landes Berlin

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Freie Universität Berlin

Organisation qui traite les offres: Freie Universität Berlin

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Freie Universität Berlin

Numéro d'enregistrement: DE 811304768

Département: Technische Abteilung

Adresse postale: Rüdeshheimer Straße 54-56

Ville: Berlin

Code postal: 14197

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

Point de contact: Geschäftszimmer

Adresse électronique: taintern@campus.fu-berlin.de

Téléphone: +493083851145

Adresse internet: <https://www.fu-berlin.de/sites/abt-3/index.html>

Profil de l'acheteur: <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Centrale d'achat qui passe des marchés publics ou conclut des accords-cadres de travaux, de fournitures ou de services destinés à d'autres acheteurs

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

Organisation qui traite les offres

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Vergabekammer des Landes Berlin

Numéro d'enregistrement: 0204:11-1300000V00-74

Adresse postale: Martin-Luther-Str. 105

Ville: Berlin

Code postal: 10825

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer@senweb.berlin.de

Téléphone: +493090138316

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 1f1b4d51-d6df-4943-994c-130292da1e2f - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 27/04/2026 06:38:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 290378-2026

Numéro de publication au JO S: 82/2026

Date de publication: 28/04/2026